

# Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 7. Dezember 2024 23:28

[Zitat von Maylin85](#)

Hundehalter und Menschen mit ausländischem Namen verbindet, dass ihnen auf Seiten von Vermietern halt oft mit Vorurteilen und diffusen "Sorgen" begegnet wird. Kernproblem ist doch, dass auf einem Markt mit Wohnungsmangel tendenziell jeder durchs Raster fällt, der - warum auch immer - als potentiell problematisch gesehen wird. Trifft Familien mit Kindern ebenso.

Es wird doch nicht besser! Wenn jemand keine Kinder in seiner Wohnung haben will, dann will er eben keine Kinder in der Wohnung. Das hat konkrete Gründe wie Lautstärke, Kinder sind laut. Wenn jemand keine Leute mit "ausländisch klingenden Namen" in der Wohnung haben will, dann ist das Rassismus, denn Nachnamen lassen auf nichts schließen.

Ich wollte übrigens keine Rassisten in meiner Wohnung, wie filtert man die eigentlich vorab raus?